

Technische Fakultät der FAU



Die Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) bietet ein Studienangebot, das in seiner Vielfalt deutschlandweit einzigartig ist. Die Technische Fakultät (TF), eine der fünf Fakultäten der FAU, verfügt über einen hervorragenden Ruf in Wissenschaft und Wirtschaft. Seit 50 Jahren werden hier hochqualifizierte IngenieurInnen und InformatikerInnen in mehr als 20 modernen und interdisziplinären Studiengängen ausgebildet.

Zahlen und Fakten der FAU (WS 2015/16)

40.174 Studierende
258 Studiengänge
6 Elitestudiengänge im Elitenetzwerk Bayern
30 Angebote zum Frühstudium

Zahlen und Fakten der TF (WS 2015/16)

11.120 Studierende
21 Studiengänge
3 Elitestudiengänge im Elitenetzwerk Bayern
6 Angebote zum Frühstudium

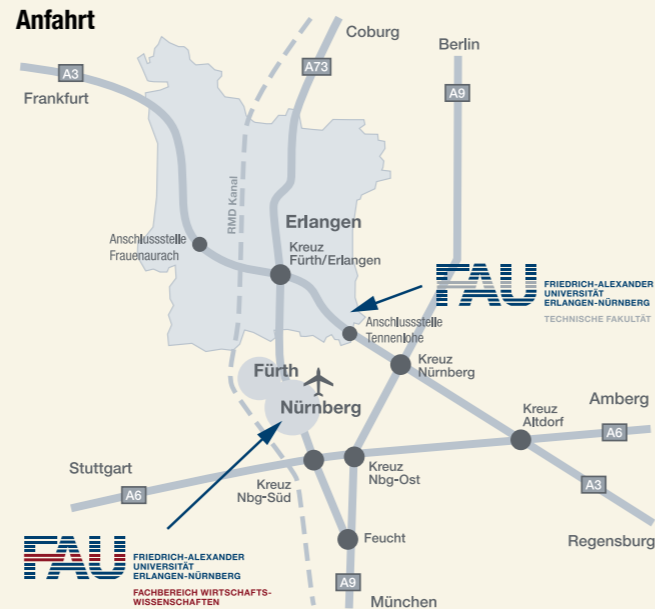
Erlangen und Region

Erlangen, eine weltoffene, wirtschaftsstarke und lebendige Studentenstadt, liegt im Zentrum der dynamischen „Drei-Städte-Metropole“ Nürnberg-Erlangen-Fürth. Mit über 105.600 Einwohnern (1/3 Studierende) bietet Erlangen die ideale Größe zum Leben, Wohnen, Studieren und Wohlfühlen. Die Vielfalt im Bereich Kultur und Freizeit offeriert allen Nachtschwärmern, Kulturinteressierten und Sportbegeisterten zahlreiche Möglichkeiten.

Weitere Infos unter: www.erlangen.de und www.nuernberg.de

Studienberatung

Kontakt	Studienfachberater Dr.-Ing. Oliver Kreis Dipl.-Phys. Patrick Schmitt
Telefon	09131 - 85 28769
E-Mail	studium@mb.uni-erlangen.de
Adresse	Haberstraße 2 91058 Erlangen
Internet	www.wing.fau.de



Für die Anfahrt mit dem Auto, der Bahn und dem Bus finden Sie die ausführlichen Beschreibungen unter:
www.tf.fau.de/infocenter/campussuche
www.wiso.fau.de/kontakt/anfahrt

Bachelor- und Masterstudiengang

Wirtschaftsingenieurwesen



www.wing.fau.de

Das ist Wirtschaftsingenieurwesen

„Wirtschaftsingenieure verbinden technischen Sachverstand und ökonomische Urteilskraft. Sie müssen die Arbeit des Fertigungsplaners und des Konstrukteurs genauso verstehen wie die des Einkäufers oder Controllers. Und sie müssen Entscheidungen treffen, die in den technischen Abteilungen der Unternehmen und in den betriebswirtschaftlichen Stabsstellen nicht zu Kopfschütteln führen, ganz gleich, ob sie später in der Automobilindustrie, der Textilwirtschaft oder in den Medien arbeiten.“ Die Wirtschaftsingenieure sind Generalisten und Brückenbauer zwischen den Welten von Ingenieuren und Ökonomen, Natur- und Sozialwissenschaftlern. (ranking.zeit.de)

Das sind Aufgabenbereiche

- Produktion, Materialwirtschaft, Logistik
- technischer Vertrieb und Einkauf
- Controlling, Consulting
- Finanzwesen und Investment

Wirtschaftsingenieure finden sich in fast allen Bereichen der Wirtschaft. Sie ersetzen oft Betriebswirte oder Ingenieure in Tätigkeitsgebieten, in denen relativ spezielle betriebswirtschaftliche oder technische Kenntnisse gefordert sind. Die Mehrheit der Wirtschaftsingenieure ist im produzierenden Gewerbe tätig. Eine hohe Bedeutung hat auch der Bereich der Unternehmensberatung (Consulting).

Fachgebiet und Studiengang in der Region Erlangen-Nürnberg

Die hohe Attraktivität des Studiengangs Wirtschaftsingenieurwesen (WING) wird mit über 1000 Bewerbungen pro Jahr auf 150 Studienplätze bewiesen. Deshalb ist der Studiengang zulassungsbeschränkt. Die ingenieurwissenschaftlichen Lehrveranstaltungen finden an der gut ausgebauten Technischen Fakultät in Erlangen, die wirtschaftswissenschaftlichen am Fachbereich Wirtschaftswissenschaften in Nürnberg statt. In Rankings von DIE ZEIT, WirtschaftsWoche und Karriere (Handelsblatt) erreicht der Studiengang WING der Univ. Erlangen-Nürnberg regelmäßig Spitzenplätze.

FAKTEN

Zugangsvoraussetzungen und Bewerbung Bachelorstudium

1. Allgemeine Hochschulreife bzw. fachgebundene Hochschulreife Technik oder Wirtschaft
2. Der Studiengang ist zulassungsbeschränkt (lokaler Numerus Clausus), Bewerbungsschluss: 15.07., weitere Infos unter: www.uni-erlangen.de/studium/zulassung/NC-Bewerbung/
3. Der Nachweis eines 6-wöchigen Vorpraktikums vor Studienbeginn ist erforderlich
4. Studienbeginn zum Wintersemester (WS) möglich

Aufbau des Studiums

- **BACHELORSTUDIUM:** 6 Semester, mit 12 Wochen Berufspraktikum
- 1.-2. Semester: Grundlagen- und Orientierungsphase mit ingenieur- und wirtschaftswissenschaftlichen Grundlagen
- 3.-5. Semester: Fachspezifische Grundlagen und Profilbildung in Wahlpflicht- u. Vertiefungsmodulen, Hochschulpraktika, Berufspraktika
- 6. Semester: Bachelorarbeit; Abschluss: **Bachelor of Science**

- **MASTERSTUDIUM:** 4 Semester, mit 6 Wochen Berufspraktikum
- 1.-3. Semester: Fachstudium und Profilbildung, Projektarbeit, Hochschulpraktika, Berufspraktika
- 4. Semester: Masterarbeit; Abschluss: **Master of Science**

Bachelor

Das Bachelorstudium führt in 6 Semestern (3 Jahren) zum ersten berufsqualifizierenden Abschluss „Bachelor of Science“. Während des Bachelorstudiums erwerben Sie Grundlagen- sowie gründliche Fach- und Methodenkenntnisse auf dem Gebiet des Wirtschaftsingenieurwesens und können wissenschaftliche Methoden und Kenntnisse selbständig anwenden. Berufspraktika, Seminare und die Bachelorarbeit bieten Ihnen die Möglichkeit, intensive studienbegleitende Erfahrungen zu sammeln.

Master

Das Masterstudium führt aufbauend auf einem Bachelorstudium in 4 Semestern (2 Jahren) zum zweiten berufs- und forschungsqualifizierenden Abschluss „Master of Science“. Voraussetzung ist ein fachspezifischer Bachelorabschluss in Wirtschaftsingenieurwesen (konsekutives Masterstudium) oder ein fachverwandter Abschluss (nicht-konsekutives Masterstudium). Sie erwerben vertiefte Kenntnisse der Grundlagen und wesentlicher Forschungsergebnisse auf dem Gebiet des Wirtschaftsingenieurwesens und können wissenschaftliche Methoden und Kenntnisse selbständig weiterentwickeln.

STUDIENGANG WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN (WING)

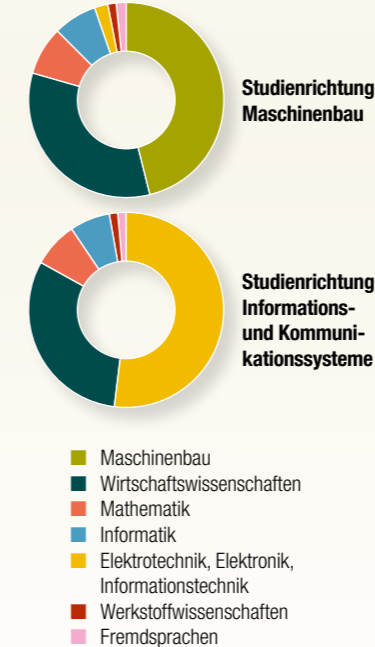
Bachelorstudium – Studienplan Studienrichtung Maschinenbau

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Mathematik I	Mathematik II	Produktionstechnik I	Produktionstechnik II	Grundlagen der Informatik	Berufspraktische Tätigkeit
Statik und Festigkeitslehre	Grundlagen der Elektrotechnik	Dynamik starrer Körper	Makroökonomie	Hochschulpraktikum	Bachelorarbeit mit Hauptseminar
Technische Darstellungslehre I	Technische Darstellungslehre II	Grundlagen der Produktentwicklung und Konstruktionsübung	Mikroökonomie	Statistik	
Werkstoffkunde	Technische Wahlmodule	Buchführung	Wirtschaftsrecht	Wahlpflicht- und Vertiefungsmodulgruppen – 8 ingenieurwissenschaftliche Wahlpflichtmodulgruppen – 4 wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflicht- und 18 Vertiefungsmodulgruppen	
BWL für Ingenieure	BWL für Ingenieure	Produktion, Logistik, Beschaffung			
IT und E-Business	Absatz	Wahlmodule			
	Wahlmodule				

Studienrichtung Informations- und Kommunikationssysteme

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester
Mathematik I	Mathematik II	Signale und Systeme I	Signale und Systeme II	Halbleiterbauelemente	Berufspraktische Tätigkeit
Einführung in die IuK-Technik	Elektronik und Schaltungstechnik	Praktikum Elektronik und Schaltungstechnik	Stochastische Prozesse	Grundlagen der Informatik	Bachelorarbeit mit Hauptseminar
Digitaltechnik	Technische Wahlmodule	Hochschulpraktikum	Technische Wahlmodule	Nachrichtentechnische Systeme	
Praktikum Software für die Mathematik	Absatz	Buchführung	Makroökonomie	Wahlpflicht- und Vertiefungsmodulgruppen – 7 ingenieurwissenschaftliche Wahlpflichtmodulgruppen – 4 wirtschaftswissenschaftliche Wahlpflicht- und 18 Vertiefungsmodulgruppen	
BWL für Ingenieure	BWL für Ingenieure	Produktion, Logistik, Beschaffung	Mikroökonomie		
IT und E-Business	Wahlmodule	Wahlmodule	Wirtschaftsrecht		

Studienfachanteile im Bachelorstudium ab 1. Semester



In den ersten zwei Semestern, der Grundlagen- und Orientierungsphase, werden im technischen Bereich die Grundlagen der Mathematik, Naturwissenschaften, Informatik und Ingenieurwissenschaften vermittelt, im wirtschaftlichen Teil die Grundlagen in Betriebs- und Volkswirtschaftslehre. Im technischen Bereich werden die Studienrichtungen „Maschinenbau“ (MB) sowie „Informations- und Kommunikationssysteme“ (IKS) angeboten.

PERSPEKTIVEN

Masterstudium

Das Masterstudium bietet die Möglichkeit, in vier Semestern einen forschungs-qualifizierenden Abschluss zu erzielen, der dem Universitätsdiplom gleichwertig ist und wie dieses als Zulassungsvoraussetzung für eine Promotion in den Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften anerkannt wird. Bewerbungsschluss für das Masterstudium ist i.d.R. der 31. Mai für das Wintersemester und der 01. Dezember für das Sommersemester.

Folgende Vertiefungsrichtungen stehen zur Auswahl:

Ingenieurwissenschaften:

- Maschinenbau
- Informations- und Kommunikationssysteme

Wirtschaftswissenschaften:

- Management
- Marketing
- Finance, Auditing, Controlling and Taxation
- International Information Systems

In den ersten drei Semestern des zweijährigen Masterstudiums erwerben die Studierenden vertiefte Kompetenzen in je einem frei wählbaren ingenieur- sowie einem wirtschaftswissenschaftlichen Fachgebiet unter Berücksichtigung aktueller Forschungsergebnisse. Das 4. Semester umfasst die sechsmonatige Masterarbeit, mit der die Studierenden nachweisen, dass sie eine wissenschaftliche Aufgabenstellung selbständig und nach wissenschaftlichen Methoden bearbeiten können.

Wie sind die Berufsaussichten?

Die Berufsaussichten für Wirtschaftsingenieure werden als außerordentlich gut eingeschätzt. Mittel- bis langfristig werden Wirtschaftsingenieure sehr gute Chancen auf eine interessante und vielfältige Berufstätigkeit haben, die entsprechend den persönlichen Neigungen gestaltet werden kann. Nach übereinstimmenden Studien des SPIEGEL und DIE ZEIT haben Wirtschaftsingenieure von allen untersuchten Berufsanfängern im akademischen Bereich die höchsten Einstiegsgehälter und exzellente Einstiegschancen bei Unternehmen.